

# Ich beschütze dich

## Weil es meine Aufgabe ist

Von abgemeldet

### Kapitel 51: Lil ist wieder da

Ich beschütze dich 51  
weil es meine Aufgabe ist

<Gedanken >  
"jemand spricht"

Doch dann leuchtete ein kleines helles Licht am Himmel auf. Es strahlte eine angenehme Wärme aus und erstrahlte sehr hell. Langsam glitt es zur Erde herab. Der geflügelte Drache des Ra schrie auf und verschwand dann, indem er sich auflöste. Fasziniert sahen alle zu dem Licht und verfolgten es mit den Augen. Langsam senkte sich das helle Licht dem Boden entgegen und Mokuba rannte neugierig auf das Licht zu. Das Licht verblasste und Mokuba bekam ganz große Augen. "Seto" schrie er auf und deutete auf die Person die dort bewusstlos am Boden lag. Kaiba rannte zu seinem kleinen Bruder und richtete dann seinen Blick auf die Person die am Boden lag. Auch seine Augen wurden immer größer, worauf er dann seinen Mantel abnahm und ihn über den nackten Körper von Lil legte. Er legte seine Hand an ihre Wange und zuckte leicht als er merkte dass ihre Haut eiskalt war. Er hüllte Lil vollkommen in seinen Mantel ein und hob sie dann vom Boden auf. Er drückte den kalten Körper gegen sich und schloss seine Augen. Die anderen kamen angerannt und sahen dieses etwas ungewöhnliche Bild. "Wer ist das" fragte Tea und trat ein paar Schritte näher an die beiden heran. Kaiba öffnete erst jetzt wieder seine Augen und sah Tea aus ernsten Augen an. "Lil" hauchte er nur ihren Namen. "Was? Lil ist das" fragte Bakura ungläubig. "Ja" mischte sich nun auch Mokuba ein. "Ihr Körper ist vollkommen unterkühlt. Ich muss sie ins Warme schaffen" sagte Seto und achtete nicht mehr auf die anderen die ihn weiterhin verwundert ansahen. "Mokuba! Wir gehen" sagte Seto bestimmend und setzte sich auch schon in Bewegung. Mokuba nickte kurz und folgte seinem Bruder dann eilig. Erst jetzt kam Yami angerannt und sah seine Freunde fragend an. "Wer war das eben" fragte er leicht irritiert. "Lil ist wieder gekommen" sagte Tea leise. "Dann lasst uns zu Kaiba gehen und zu Lil" sagte Yami und rannte schon los. Die

anderen rannten hinter ihm her.

Kaiba war schon lange mit Mokuba und Lil in seiner Villa angekommen. Er hatte Lil in ein Bett gelegt und sie zugedeckt. Seit dem saß er an ihrem Bett und wendete nicht den Blick von ihr.

Mokuba war das nach den ersten fünf Minuten zu langweilig geworden, deshalb war er in sein Zimmer gegangen.

Aber Kaiba blieb an ihrer Seite und beobachtete ihren friedlichen Schlaf, bis die Müdigkeit ihn übermannt und er schließlich selber einschlief. Lil wachte auf und sah neben sich. Sie sah als erstes das friedliche Gesicht von Kaiba, welcher neben ihr schlief. Dann sah sie zu ihrer Hand und entdeckte das Seto im Schlaf ihre Hand hielt. Sie lächelte erleichtert und drückte kaum merklich seine Hand. Sie erhob ihre andere Hand und strich ihm ein paar wilde Strähnen aus dem Gesicht. Doch plötzlich ergriff Seto ihre Hand und sah ihr direkt in die Augen. Lil zuckte bei dieser überraschenden Handlung zusammen und musste sich einen Schrei verkneifen. Sie lächelte kurz und wollte dann schon aufstehen, aber Seto drückte sie ins Bett zurück und räusperte sich leicht. Lil verstand seine Reaktion nicht so recht. Dann hob sie die Decke an und sah an sich herunter. Sie erschrak und umklammerte die Decke dann eisern um ihren Körper. Kaiba hatte unterdessen schon dafür gesorgt dass für Lil neue Sachen gekauft werden. Er lächelte kurz zu ihr und verließ dann das Zimmer. Kurz darauf kam eine Frau herein und legte eine große Auswahl an Sachen auf dem Bett nieder. Jetzt musste sich Lil nur noch zwischen den vielen Sachen entscheiden.

Seto ging gerade die Treppe zum Eingang herunter, wo Mokuba mit Yami und seinen Freunden redete.

"Was wollt ihr hier" fragte er in seinem üblichen kalten Ton.

"Wir wollen wissen wie es Lil geht" sagte Tea trotzig.

"Was hast du mit ihr gemacht" fragte Joey brummig.

"Er hat gar nichts mit mir gemacht" sagte Lil von der oberen Treppe.

Sofort richteten sich alle Blicke auf den oberen Treppenabsatz wo Lil mit einer Hand am Geländer stand. Sie trug ein langes weißes Kleid was im Nacken geschlossen werden musste und somit den Schulternbereich freigab. Es ging bis fast bis zum Boden und passte perfekt.

Langsam schritt sie die Treppen herunter und ging zu ihren Freunden.

"Wow" war Mokubas einziger Kommentar.

Lil lächelte Mokuba sanft an und wendete sich dann ihren Freunden zu.

"Mir geht es prima wie ihr seht" sagte sie und lächelte dabei.

"Geht es dir auch wirklich gut" fragte Serenity besorgt und begutachtete Lil kritisch.

Die Angesprochene nickte darauf und legte den Kopf leicht zur Seite.

Yami hielt es nicht mehr aus und trat zu Lil vor und riss sie in seine Arme. Lil war von dem Schwung vollkommen überrascht und stolperte die letzten Schritte in seine Arme.

Yami atmete ihren Duft ein und drückte ihren zierlichen Körper an den seinigen. Ihre braunen Haare fielen leicht auf ihren Rücken und auf Yamis Hände nieder. Ihre saphirblauen Augen waren geschlossen, und öffneten sich nun zaghaft wieder. Doch dann zuckte sie zusammen und wurde ganz bleich im Gesicht. Sie wollte etwas sagen doch jeder Buchstabe blieb ihr im Hals stecken. Sie lag in Yamis Armen und regte sich nicht mehr.

So das war Teil 51 und keine Angst! Lil ist nicht tot! Was mit ihr ist verrate ich allerdings erst im nächsten Teil meiner FF.

Mit freundlichen Grüßen Kyia